

Bürgerschaft der Hansestadt Wismar
PROTOKOLL

44. Sitzung des Verwaltungsausschusses

Sitzungstermin:	Montag, 05.05.2014
Sitzungsbeginn:	18:00 Uhr
Sitzungsende:	18:50 Uhr
Ort, Raum:	phanTECHNIKUM – Tagungsraum

Sitzungsteilnehmer:

Anwesende Mitglieder

Vorsitz

Herr Meinhard Schönbohm (CDU-Fraktion)

Mitglieder

Frau Kerstin Adam	(SPD-Fraktion)	
Herr Detlef Bojahr	(Fraktion DIE LINKE.)	
Herr Klaus-Peter Brandt	(Bürgerfraktion)	
Frau Gabriele Davids	(SPD-Fraktion)	ab 18.15 Uhr
Frau Ingrid-Maria Rieck	(Fraktion DIE LINKE.)	
Frau Maren Teß	(SPD-Fraktion)	ab 18.25 Uhr

Verwaltung

Herr Frank Brosig	(Verwaltung)
Herr Henrik Fanger	(Verwaltung)
Frau Silke Miller	(Verwaltung)
Herr Wolfgang Schmidt	(Verwaltung)

Gäste

Herr Heiko Hoffmann (OZ)

Abwesende Mitglieder

Mitglieder

Herr Robby Heesch	(FDP-Fraktion)	fehlte unentschuldigt
Herr Hans-Jürgen Leja	(FÜR-WISMAR-Fraktion)	fehlte unentschuldigt

Tagesordnung:

(öffentlich)

- 1 Begrüßung durch den Vorsitzenden
- 2 Eröffnung / Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 3 Bestätigung der Tagesordnung
- 4 Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 16.04.2014
- 5 Verbesserung der Ausschilderung zum phanTECHNIKUM und Werbung im öffentlichen Straßenraum der Hansestadt Wismar
- 6 Maßnahmeplan und Schutzzieldefinition zur Umsetzung in der Hansestadt Wismar auf Grundlage der Überprüfung des Brandschutzbedarfsplans.
Vorlage: VO/2014/0899
- 7 Sonstiges

Protokoll:

(öffentlich)

TOP 1 Begrüßung durch den Vorsitzenden

Der Vorsitzende, *Herr Schönbohm*, begrüßte die Anwesenden.

TOP 2 Eröffnung / Feststellung der Beschlussfähigkeit

Herr Schönbohm eröffnete die Sitzung und stellte die Beschlussfähigkeit fest.

TOP 3 Bestätigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wurde *einstimmig* bestätigt.

TOP 4 Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 16.04.2014

Wortmeldungen:

– keine –

Abstimmungsergebnis:

einstimmig beschlossen

Ja-Stimmen: 5

Nein Stimmen: 0

Enthaltungen: 0

TOP 5 Verbesserung der Ausschilderung zum phanTECHNIKUM und Werbung im öffentlichen Straßenraum der Hansestadt Wismar

Wortmeldungen: Herr Dr. Fanger, Frau Davids, Herr Bojahr, Frau Rieck

Herr Dr. Fanger informierte die Anwesenden über die 4 Zuständigkeitsbereiche, denen bei der Ausschilderung für das phanTECHNIKUM Beachtung zu schenken war. Auf der Westtangente steht ein Hinweisschild unmittelbar vor dem Abzweig. Stadtintern wird die touristische Wegführung überarbeitet, Parkflächen (stadteigen) sollen auch für Werbeschilder genutzt werden. 7 geeignete Standorte wurden bereits gefunden.

Zu nachfolgenden Themen wurden Fragen gestellt:

– Werbeschilder außerhalb von Wismar durch private Initiative

Die Fragen beantwortete Herr Dr. Fanger.

TOP 6 Maßnahmeplan und Schutzzieldefinition zur Umsetzung in der Hansestadt Wismar auf Grundlage der Überprüfung des Brandschutzbedarfsplans.
Vorlage: VO/2014/0899

Wortmeldungen: Herr W. Schmidt, Herr Bojahr, Frau Adam, Herr Brosig, Frau Rieck

Herr W. Schmidt führte in die Vorlage ein. Zur Unterstützung wurde eine Beratungsfirma beauftragt, den Bedarfsplan zu überprüfen. Das Ergebnis wurde in einem Gutachten der Bürgerschaft vorgestellt. Herr W. Schmidt kam auf die Unterschiede zwischen der Bedarfsplanung aus dem Jahre 2007 und der neuen Planung zu sprechen und stellte diese mündlich dar.

(Frau Davids betrat den Sitzungsraum um 18.15 Uhr.)

Im Weiteren ging *Herr W. Schmidt* noch auf die 3 Standorte der Feuerwehren in Wismar ein, auf die jeweilige technische Ausstattung und wie die hauptamtliche Besetzung in Zukunft geplant ist.

(Frau Teß betrat den Sitzungsraum um 18.25 Uhr.)

Zu nachfolgend aufgeführten Themen wurden Fragen gestellt:

- Zielerreichung 80 oder 90 %
- Finanzierung der hauptamtlichen Kräfte in der Zukunft
- Unterordnung der hauptamtlichen Kräfte
- Bürgerschaft trifft die Entscheidung
- Meinung des Innenministeriums
- genügend Nachwuchs

Die Fragen wurden durch die Verwaltung beantwortet.

Beschlussvorschlag:

Die Bürgerschaft möge den Maßnahmeplan (Anlage 2) und die Schutzzieldefinition (Anlage 3) auf Grundlage des Brandschutzbedarfsplans 2005 für die Hansestadt Wismar sowie der Begutachtung durch LUELF & RINKE Sicherheitsberatung GmbH (Fassung vom 02.02.2013) beschließen. Damit wird der Beschluss der Bürgerschaft vom 29.03.2007, Drucksache Nr. 0356–30/07, aufgehoben.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig beschlossen

Ja-Stimmen:	7
Nein Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

TOP 7	Sonstiges
-------	-----------

Wortmeldungen:

– keine –

Meinhard Schönbohm
Vorsitzender

Gabriele Davids
Mitglied

Ute Benter
Protokollführung